

## Dog and Cat Rescue Samui Foundation

Brigitte Gomm  
112/35 Moo 6 Bophut/Chaweng  
Samui 84320 Suratthani  
Thailand

Phone: 00 66 77 413 490  
Mobile: 00 66 81 893 94 43

E-Mail: [info@samuidog.org](mailto:info@samuidog.org)  
Website: [www.samuidog.org](http://www.samuidog.org)  
Facebook: Brigitte Gomm



Liebe Tierfreunde!

April 2016

Am 1. April war es mal wieder soweit, wir konnten unseren Geburtstag feiern.



Nur durch EURE Hilfe war es möglich, tausenden Hunden und Katzen in den letzten 17 Jahren medizinische Hilfe zu geben oder im Notfall in unserem Tierheim aufzunehmen. Weit über 20 000 Hunde und Katzen wurden sterilisiert/kastriert. Unzählige Impfungen und Notbehandlungen wurden durchgeführt.

Unseren herzlichen Dank an die vielen Spender. Einige halten uns schon viele Jahre die Treue.

Bitte lasst uns auch in Zukunft nicht im Stich. Ohne euch geht hier gar nichts! Jede noch so kleine Spende bringt uns wieder einen Schritt weiter.



Durch einige unvorhersehbare Extrakosten sind wir leider in große finanzielle Probleme geraten. Der vorletzte Bus hat seinen Geist aufgegeben. Die Reparatur sollte wieder über tausend Euro kosten und dann stehen die Fahrzeuge erst mal ewig in der Werkstatt, weil die Ersatzteilbeschaffung wohl immer große Probleme bereitet, besonders bei so alten Fahrzeugen wie unseren... Wenn eine größere Reparatur anstand, hatte es fast immer 6 bis 8 Wochen gedauert bis wir das Fahrzeug wieder abholen konnten.

Ich wusste beim besten Willen nicht wie ich unser Transportproblem lösen sollte und das obwohl wir gerade erst ein neues Auto für das Tempelteam und einen sehr gut erhaltenen Suzuki für die tägliche Abholung des Hotelfutters gekauft hatten. Da nun der Bus, der morgens für den Transport der Helfer und Volontäre von Chaweng nach Ban Taling Nam einen größeren Schaden hatte und wir ewig auf den Bus hätten warten müssen, habe ich mich entschlossen noch einen Suzuki- Bus für 11.000 Euro zu kaufen. Wir haben leider keinen gebrauchten in kurzer Zeit finden können und so habe ich einen neuen gekauft. Da der Suzuki-Bus auch mit Überdachung und mit Bänken ausgestattet erhältlich war, ist er das ideale Transportmittel für die Helfer und Volontäre.

Ich habe erst überlegt ihn auf Abzahlung zu kaufen, aber wer weiß, wie der Wechselkurs sich in den nächsten Jahren entwickelt und dann zahlen wir am Ende vielleicht viel drauf.

Der Bus, den das Tempelteam vorher hatte wird jetzt täglich dazu benutzt, das am Vortag bei den Hotels gesammelte Futter und die Wäsche ins Tierheim zu bringen. Außerdem werden die in Chaweng eingelieferten Hunde und die Volontäre, die den ersten Bus um 9.00 Uhr verpasst haben damit ins Tierheim gebracht. Wenn dieser Bus jetzt auch noch seinen Geist aufgibt, haben wir das nächste Problem! Alle mal Daumen drücken, dass er nicht schlapp macht!



Unseren herzlichen Dank an die vielen Volontäre, die uns in den letzten Monaten besucht haben und maßgeblich dazu beigetragen haben unsere Tiere zu versorgen. Dadurch hatten unsere Helfer mehr Zeit, sich um unser neuestes „Bauprojekt“ zu kümmern.

## **BAU EINES WEITEREN OPERATIONSRAUMS FÜR DR. SITH**

Im Haupthaus des Tierheimes befindet sich ein Behandlungszimmer, das auch als Operationsraum genutzt wird. Außerdem stand dem Arzt ein weiterer kleiner Raum für Operationen zur Verfügung. Desweiteren befanden sich dort 2 Katzenräume von denen einer fast nicht mehr genutzt wurde. .

Da sich zwischen dem Operationsraum vom Arzt und dem Katzenraum die Toilette liegt, mussten wir die Toilette halb abteilen und zwei Wände durchbrechen und so einen Zugang zu dem neuen Operationsraum schaffen. Die Arbeiten haben sich sehr lange hingezogen, weil die Helfer immer mal wieder ein Tag Pause zu Hause einlegen. Sie bekommen den Fehltag natürlich nicht bezahlt, aber das scheint sie wenig zu stören. Ich habe in vorherigen Infobriefen immer wieder über die Arbeitsmoral unserer thailändischen Helfer berichtet. Ich will euch nicht mit Wiederholungen langweilen. Geldstrafen helfen jedenfalls nicht, sondern schaden nur den Familien. Fast alle unserer Angestellten haben Kinder.

Der Umbau war recht kostspielig, denn es mussten 2 neue Operationstische, eine Klimaanlage, ein Kühlschrank, eine Schiebetür, ein Waschbecken, 6 Oberschränke und jede Menge Unterschränke angeschafft werden. Dazu kamen die Kosten für die Fliesen und Farbe. Die Wasserversorgung und die gesamte Elektrik musste neu verlegt werden. Jede Menge Strahler mussten montiert werden.

Da unsere elektrischen Leitungen mehr als abenteuerlich verlegt sind und die Mäuse auch fleißig dazu beigetragen haben alles nur noch schlimmer zu machen, hat uns „Buddha“ Lothar im richtigen Moment geschickt.



Lothar wohnt mit seiner kleinen Familie Leo und Lilly ganz in der Nähe des Tierheimes und kommt fast täglich vorbei, um unsere Elektrik auf Vordermann zu bringen.



Lothar hat einige Jahre im Nordosten von Thailand in Khon Kaen gelebt und ist jetzt nach Samui übersiedelt.

Er ist ein Meister seines Faches und hat sofort nach Ankunft auf der Insel damit angefangen, unsere gesamte Elektrik zu erneuern. Alle Leitungen werden jetzt mäuse sicher in Rohren verlegt. Die Sicherungskästen haben ihm besondere „Freude“ bereitet.

Ich weiß gar nicht, wie wir das alles ohne Lothar hinbekommen hätten? Na eben Thaistyle und keine deutsche Wertarbeit.

Ich habe mit unserer elektrischen Anlage schon mehrfach Erfahrungen machen müssen. Die Tür vom Katzengehege stand immer mal wieder unter Strom und ich wurde dann als Versuchskaninchen missbraucht, um auszuprobieren, ob die Tür nun endlich nicht mehr unter Strom stand. Ich bin immer noch vorsichtig an dieser Tür und tippe vorsichtig mit einem Finger erst mal an das Gitter.

Aber da Lothar fleißig dabei ist alles zu erneuern, werde ich wohl in Zukunft diese Sicherheitsmaßnahme weglassen können...

Natürlich verschlingt die Erneuerung der elektrischen Anlage auch Unmengen von Geld, aber aus Sicherheitsgründen bin ich mehr als glücklich, dass Lothar diese große Aufgabe übernommen hat.





Wenn ich gewusst hätte, dass wir ein Auto kaufen müssen, hätte ich mit dem Umbau gewartet, aber da die Bauarbeiten schon angefangen hatten als der Bus den Geist aufgegeben hat, konnte ich die Bauarbeiten nicht abbrechen, weil wir schon die Wände eingeschlagen hatten und das Haupthaus wie eine Baustelle aussah. Alles war voller Staub und wir wussten, das konnte nicht ewig so bleiben....

Der alte Bus vom Tempelteam läuft im Moment wieder, aber hat auch über 1000 Euro verschlungen und war zum Glück als der Bus für den Transport der Helfer endgültig ausgemustert werden musste wieder einsatzbereit.



Hurrah, geschafft. Der Durchgang zu dem neuen Operationsraum ist fertig. Ihr könnt euch gar nicht vorstellen wie viel Staub hinterher überall verteilt war.





**VOLONTÄRE** und **BESUCHER** sind immer herzlich willkommen



**Sybille** aus Deutschland war nun schon zum sechsten. Mal bei uns. Dreimal Mal fast ein halbes Jahr. Am 18. Mai wird sie uns leider wieder verlassen.  
Sybille, du fehlst uns jetzt schon!



Sybille hat in dem Haus am Eingang unseres Tierheims gewohnt und hat sich dort um einige „schwierige“ Hunde gekümmert.  
Wir müssen nur noch den Zaun in Ordnung bringen, dann können wir dort noch einige Hunde unterbringen.



Sybille hat sich wieder um viele Hunde gekümmert, die ganz spezielle Aufmerksamkeit und viel Liebe brauchten. Einige hatten sich schon aufgegeben und hätten es sicher nicht ohne ihren Einsatz geschafft. Dr. Sith hat sich wieder sehr über ihre tatkräftige Unterstützung im Operationsraum gefreut.



Wir freuen uns immer über Sachspenden von den Hotels. Einige Hotels sind für solche Aktionen bestens gerüstet und rücken gleich mit einem riesigen Banner an.  
Das Silavadee hat uns säckeweise alte Handtücher, Bettlaken und alte Uniformen gebracht. Da werden die Helfer wohl bald in den Gärtnerhosen rumlaufen. Aber den Hunden ist es egal auf was sie liegen und alte Uniformen sind immer noch besser als der blanke Boden!  
Falls ihr nach Samui kommt: wir können **IMMER** alte Handtücher für die Tiere gebrauchen.



Vielen Dank an die vielen Volontäre, die uns in den letzten Monaten im Tierheim geholfen haben. Einige haben viele Stunden damit verbracht Hunde von Zecken zu befreien. Keine schöne Arbeit, aber glaubt mir, die Hunde waren euch sicher sehr dankbar für eure Mühe.

Auch wenn ihr einfach nur rumgegangen seid und die Hunde oder Katzen gestreichelt habt; die Hunde freuen sich über jede Aufmerksamkeit. Ich ward sicher überrascht wie freudig ALLE auf euch zustürzen, wenn ihr in die Gehege geht. Jeder will der Erste sein, der gestreichelt wird.

Für die Sommermonate haben sich wieder einige Tierarztstudenten aus verschiedenen Ländern angemeldet. Durch den neuen Operationsraum wird es für Dr. Sith bestimmt erheblich leichter die Studenten zu unterrichten und anzuleiten.



Lydia und Alys aus England hatten viel Freude mit unseren Lieblingen. Im Moment leben 22 kleinere Hunde bei uns im Haus in Chaweng.



Das Waschen finden die Hunde alle nicht so toll. Aber das Bürsten danach lieben die meisten.



In den letzten 17 Jahren waren unzählige Volontäre bei uns und sie waren bis auf ganz wenige Ausnahmen eine super Hilfe für uns.

Dass ich einer Betrügerin auf den Leim gehe, die auf Kosten der Tiere hier nur Urlaub machen will, hätte ich nie gedacht. Ich werde in Zukunft vorsichtiger bei Volontären sein. Ich muss schon immer aufpassen, dass die Thais nicht vergessen die Spenden ordnungsgemäß einzutragen...

**Stephanie Abrahamsson** war von Oktober 2015 bis zum 7. Februar 2016 als Volontärin bei uns tätig. Sie hat bei der Büroarbeit geholfen und ist mit Don im Außendienst unterwegs gewesen. Leider hat sie mein Vertrauen missbraucht und hinter meinem Rücken in unserem Namen im Facebook auf ihrem privaten Konto Geld gesammelt. Sie hat vorgegeben, dass ihre Organisation mit unserer zusammenarbeitet. Die Sache hatte nur einen Haken, ihre Organisation existiert nur im Internet und besteht nur aus ihrer Person. Auf der Homepage hat sie unsere Hunde abgebildet und unsere Adresse als ihre angegeben. Natürlich gibt es auf dieser Homepage nur ihre Kontonummer. Ich habe darüber im Facebook unter Brigitte Gomm mehrmals berichtet. Sie nennt sich im Facebook jetzt Steph Diamond und tritt im neuen „lock“ mit rot gefärbten Haaren auf. Sie sammelt jetzt unter diesem Namen fleißig weiter Spenden für Welpen, kranke Hunde und natürlich für ihren Aufenthalt. Da ich viele Freunde auf Facebook und auf der Insel habe, bin ich immer bestens informiert,



was sie sich so einfallen lässt, um den Tierfreunden immer noch das Geld aus der Tasche zu ziehen und gleichzeitig ihren Aufenthalt zu finanzieren. Mich hat sie natürlich überall gesperrt und viele meiner Facebook-Freunde hat sie in ihrem Facebook gesperrt.

Hier können interessierte Nicht-Facebook-Fans meine Posts dazu lesen:

[http://www.samuidog.org/Rundbrief\\_PDF/Stephanie\\_Abrahamson.pdf](http://www.samuidog.org/Rundbrief_PDF/Stephanie_Abrahamson.pdf)

*„Mann nehme ein paar Welpen oder kranke Hunde und schreibe eine rührselige Story. Dann setze man das ins Facebook und finde genug Tierfreunde, die einem dann den Urlaub finanzieren, indem sie für die Hunde spenden. Nebenbei kümmert man sich um die Hunde. Man fährt sie per Taxi zum Tierarzt und lässt alle möglichen Untersuchungen durchführen. Da man ja tierlieb ist, hat man daran auch noch Freude. Dann bombardiert man seine Facebookfreunde mit Fotos und Bitten um Spenden für die Hunde. Um den Betrug richtig gut zu machen, richtet man eine Homepage ein, klagt von anderen Tierschutzseiten ein paar Texte und natürlich Fotos. Auf der Homepage gibt man sein privates Konto an und schon fließen die Spenden.“*

*Ich wundere mich warum nicht die ganze Insel voll von „Steph Diamonds“ ist.*

Nachdem Stephanie mit Don ein paar Mal unterwegs war hat er gekündigt. Er hat als Grund Rückenschmerzen angegeben. Don hat über 2 Jahre fast ausschließlich ein Lamai gearbeitet. Er ist mit seinem Motorrad mit Seitenwagen dort unterwegs gewesen, um Hunde und Katzen zu impfen, bei Verletzungen zu behandeln und zur Sterilisation einzufangen. Kranke Tiere hat er bei Bedarf dem Arzt im Tierheim vorgestellt. Sein Gehalt hat Silvana aus der Schweiz mit ihren Freunden bezahlt. Ihr und ihren Freunden liegen die Hunde in Lamai ganz besonders am Herzen. Im Notfall hat Don auch im Tierheim geholfen.

Im letzten Mai hat er ein neues Motorrad mit Seitenwagen bekommen. Walter hat den Seitenwagen entworfen und da das Motorrad nur für Don gedacht war, mussten wir es wieder zurück geben als Don gekündigt hat.

Da Don immer geklagt hat, dass das Motorrad mit Seitenwagen nicht kräftig genug ist und er schon größte Schwierigkeiten hatte den Berg von Lamai nach Chaweng mit Stephanie zu bezwingen. (Stephanie wiegt keine 50 kg), habe ich mir überlegt ein kräftigeres Motorrad zu kaufen.

Da bin ich auf dieses witzige Dreirad gestoßen. Es kann 1000 kg laden und hat 250cc



Den Außendienst hat **Daniela** übernommen. Bu oder ein anderer Helfer fährt mit ihr zwei bis drei Mal in der Woche raus, um Hinweisen von Touristen nachzugehen und verletzte oder kranke Hunde zu fangen oder zu impfen und sie damit für die Sterilisation / Kastration vorzubereiten.

Daniela macht diese Arbeit sehr viel Freude. Die Thailänder sind in den meisten Fällen sehr hilfsbereit und auch dankbar, dass ihre Hunde und Katzen kostenfrei behandelt werden. In den Dörfern lassen sich die Hunde fast immer ganz leicht von den Kindern einfangen.



Leider oder zum Glück hat sich Daniela als überaus fleißig erwiesen und schon jede Menge Hunde geimpft, aber dadurch auch große Extrakosten verursacht.

Was natürlich auch nicht vorhersehbar war, denn Don war in diesem Gebiet schon sehr lange unterwegs, um Hunde zu impfen und auf die Kastration vorzubereiten..



Wenn wir irgendwo auf Samui auf Hunderudel stoßen, versuchen wir immer Tierfreunde zu finden, die in der Nähe wohnen und uns unterstützen das Futter und Wasser an die Tiere regelmäßig zu verteilen.



Daniela ist mit Bu zu der Müllkippe in Hua Thannon gefahren (das ist der nächste kleine Ort hinter Lamai) und kümmert sich dort jetzt um das große Hunderudel. Die Hunde sind extrem scheu und es wird eine Weile dauern, bis sie Vertrauen fassen und sich anfassen lassen. Wir müssen so schnell wie möglich erst mal die Weibchen zum Sterilisieren einfangen.

Das die Hunde in diesen zusammengepressten Müllbergen noch Essensreste finden können ist wirklich erstaunlich. Die Müllarbeiter füttern die Hunde ab und zu mit Essensresten. Da die Hunde dort weitgehend ohne Menschenkontakt leben, sind sie sehr scheu und es wird noch lange dauern bis wir sie einfangen können.

Die Müllverbrennungsanlage ist schon lange nicht mehr in Betrieb. Es wird nur ein große Loch ausgehoben und mit Folie ausgeschlagen und dann wird alles eingeschaufelt und zugeschüttet.. Fertig. Das Grundwasser ist mit Sicherheit schon verseucht. Hier könnt ihr einen Blick von oben auf diese wunderbare Müllkippe in Hua Thanon werfen.

<https://www.youtube.com/watch?v=plM9n2oJrXw>





Die Welpen sind noch nicht ganz so scheu und so konnten sie entwurmt und geimpft werden.

## TEMPELPROJEKT UND STRASSENARBEIT

Unser Tempelteam Jay, Linda und Tom, ist sehr glücklich, dass Daniela nun auch im Außendienst tätig ist und haben ihr schon mehrere Betreuungsgebiete übergeben. Je mehr Menschen sich den Straßenhunden vor Ort widmen, desto besser. Kommunikation und gegenseitige Hilfe ist sehr wichtig, damit wir so viele Hunde und Katzen wie nur möglich behandelt, geimpft und sterilisiert bekommen. Unser Tierheim ist total voll, und allein der Gedanke daran, jeden einzelnen kranken oder verletzten Tempel- oder Dorfhund / Katze zur Behandlung ins Tierheim bringen zu müssen, ist eine Horrorvorstellung. Unzählige Tiere werden erfolgreich außerhalb von unserem Team behandelt und nur zum Sterilisieren ins Tierheim gebracht.



Linda aus Schottland ist bereits über 10 Jahre bei uns und hat –zusammen mit Jay– das Welpenhaus etabliert



Seit 2004 hilft auch Tom aus der Schweiz 6 Monate im Jahr tatkräftig mit



Jay aus der Schweiz ist seit 12 Jahren dabei und arbeitet auch 2 Tage in der Woche im Büro



## DAS NEUE AUSSENDIENSTAUTO

Auch wenn das Tempel-Team ihr neues Arbeitsauto zu Beginn ganz schön angezweifelt hat und sie ihren Bus nur ganz schwer abgeben wollten, haben sie sich mittlerweile super organisiert und das Fahrzeug arbeitsgerecht eingerichtet. Die Hintersitze wurden entfernt wovon 2/3 des Platzes für Hundefutter für die Tempel und Futterstellen genutzt wird. Daneben haben sie eine Box für die Medizin. In den großen Kofferraum passen 2 Käfige sowie Kübel für Reis und Trockenfutter. Auch die Box mit den Behandlungssachen, die sie ständig brauchen, hat noch gut Platz daneben und die Kofferraumklappe hat sich als der perfekte Behandlungsplatz für die Hunde und Katzen herausgestellt.



Das Team beliefert fast 20 Tempel in Samui mit Futter und viele neue Futterstellen außerhalb wurden errichtet

## BITTE HELFT UNS DIESEN EINZIGARTIGEN MÖNCH ZU UNTERSTÜTZEN

Leider haben wir im Lauf der Jahre einige Tempelhunde durch Vergiftungen verloren. Das passiert normalerweise anlässlich von Festlichkeiten und großen Beerdigungen, wenn die Tempel voller Menschen und Fahrzeugen sind. Dies ist nicht nur für unser Tempelteam schmerzlich, sondern auch für die Mönche, die sich um die Hunde kümmern. Einer dieser Mönche konnte es nicht länger ertragen und nahm die Dinge selbst in die Hand: nur so konnte er diesem Tun einen Riegel vorschieben. Mit seinem eigenen Geld und mit Hilfe seiner Familie und von Freunden engagierte er Fachleute, die innerhalb des Tempels ein ordentlich eingezäuntes Gehege



für die Tiere errichteten, komplett überdacht und trocken und mit einem Platz zum Schlafen und Füttern. Er erklärte uns, er habe angefangen, alle Tiere darin zu füttern, damit sie sich an das Gehege gewöhnten; jeden Abend kommen alle Hunde und Katzen dort für die Nacht zusammen. Tagsüber können sich alle Tiere frei auf dem Tempelgelände bewegen, aber wenn es ein Fest gibt oder eine Beerdigung, werden sie alle sicher in ihrem neuen Gehege untergebracht. Die ganze Konstruktion hat 25.000 Bath (= 600 €) gekostet und wir würden ihm gerne etwas von diesem Geld



zurückgeben. Bitte unterstützt diese außerordentliche Aktion, damit dieses nutzlose Töten aufhört. Wir möchten unsere Wertschätzung für diesen wundervollen Mann ausdrücken und danken ihm, dass er uns hilft, die Tempeltiere vor Schaden zu bewahren.

Mehr zu unserem Aufruf den Mönch und die Tempelhunde zu unterstützen, sowie Fotos und Informationen zum Tempel-Team und ihrer Außenarbeit findet ihr wie immer in ihrem eigenen Tempelbericht

[http://www.samuidog.org/Rundbrief\\_PDF/Temple\\_April16\\_G.pdf](http://www.samuidog.org/Rundbrief_PDF/Temple_April16_G.pdf)

## BAUARBEITEN IM TIERHEIM

Die meisten Einzel und Doppelboxen im Tierheim wurden nun auch schon vor fast 15 Jahren errichtet und der Zahn der Zeit hat an ihnen genagt. Da wir absolut kein Geld mehr für größere Renovierungen haben, können wir jetzt nur notdürftige Abstützungen vornehmen.

Bei vielen Boxen werden wir noch vor meinem Urlaub Mitte Mai die Überdachungen vor den Boxen aus Sicherheitsgründen entfernen müssen. Da bekommen wir dann sicher bei Regen größere Probleme, weil es dann in die Boxen rein regnen wird. Die Dachfliesen liegen direkt auf den Seitenwänden auf und dürften eigentlich nicht herunter brechen.



Im Moment haben wir keine Probleme mit Wasser, das dann in die Boxen rein regnen könnte. Wir würden uns über jeden noch so kleinen Schauer freuen!

Von April bis Juni ist hier Trockenzeit und die öffentliche Wasserversorgung bricht dann oft zusammen und es gibt nur stundenweise Wasser. Wir können natürlich nicht warten, bis es mal wieder Wasser gibt, sondern müssen Wasser kaufen. Der „Wassermann“ kommt jetzt jeden Tag zweimal, manchmal sogar dreimal und liefert uns immer wieder gerne sein gutes, aber leider sehr teures Brunnenwasser. Er bringt dann 2000 Liter für 300 Baht. Wenn er

dreimal kommen muss ist das sehr kostspielig. In den trockenen Monaten können wir da leicht auf 800 Euro Extrakosten pro Monat nur für Wasser im Tierheim kommen. In Chaweng fällt die öffentliche Wasserversorgung nur ganz selten aus. Aber da brauchen wir auch nicht so viel Wasser wie im Tierheim.

Die voraussichtlichen hohen Wasserkosten in den nächsten 2 Monaten kommen nun auch noch auf uns zu. Ich habe John, der immer im Tierheim arbeitet 500 Baht im Monat extra geboten, wenn er jeden morgen ordnungsgemäß unsere Wasserleitung und die Pumpen kontrolliert. Wir haben vor einigen Jahren 800 Meter Wasserleitung selbst verlegt um an das öffentliche Netz angeschlossen zu werden. Der Nachbar vor uns dreht uns manchmal den Hahn zu oder die Leitung ist irgendwo kaputt. Die Pumpe, die das Wasser von dem Tank an der Straße in unsere Tanks im Tierheim pumpt muss auch ständig kontrolliert werden. Wit hat ihm alles genau erklärt und ich denke, wenn er es ihm noch einige Male erklärt, weiß er worum es geht. Ich bin zuversichtlich, dass wir dadurch einige Wasserkosten sparen können.



## LING



Ich werde euch hoffentlich bald Fotos von Ling in seinem renovierten Käfig schicken können.

Im März 2013 hatten wir für Ling einen neuen Käfig gebaut.

[http://www.samuidog.org/MonkeyBusiness\\_de.html](http://www.samuidog.org/MonkeyBusiness_de.html)

Jetzt nach 3 Jahren sind die Beine vom Käfig völlig verrostet und es war ein großes Loch im Boden. Der Käfig steht jetzt auf dem Boden und der Affe muss wieder in seinem eigenen Dreck sitzen. Wir werden innerhalb kürzester Zeit den Käfig total renovieren und natürlich ein völlig neues Unterteil zusammenschweißen. Ein Helfer hat schon mit der Arbeit begonnen...

Der Käfig von Ling befindet sich am Rockview Restaurant in Chaweng Noi neben dem First Bungalow Resort.

Der Affe wird seit vielen Jahren überwiegend von Touristen versorgt, die an der Chaweng-Noi-Beach ihren Urlaub verbringen.

Die Besitzer sind oft tagelang nicht da und haben sich noch nie wirklich um ihren Affen gekümmert.

Unsere Hilfe nehmen sie immer sehr gerne an.

Bitte schaut nach Ling, wenn ihr an der Chaweng-Noi-Beach euren Urlaub verbringt!

## FAIR HOUSE BEACH RESORT Chaweng -Noi - Beach



Das ist ein aktuelles Foto aus dem Frühstücksrestaurant des Fair-House-Beach-Resort.

Seit vielen Jahren predige ich immer wieder: Bitte lockt die Hunde nicht in die Hotelanlagen! Bitte füttert sie nur an der Beach oder an der Straße!

Ich höre dann immer wieder, dass die Hunde schon da waren und schon auf der Bungalow-Terrasse gewartet haben. Eines Tages werden sie nicht mehr warten, weil sich genug Nichttierfreunde (ja die gibt es auch!) bei der Hotelleitung beschwert haben. Die Hotelleitung löst das Problem dann auf ihre Art, indem sie die Hunde einfach entsorgt





Es geht hier gar nicht um das Fair House Beach Resort, es betrifft ALLE Hotels.

In vielen Resorts werdet ihr Hunde antreffen und ich kann euch nur zu gut verstehen, dass es für einen Hundefreund viel Spaß bringen kann, einen Hund auf seiner Terrasse liegen zu haben. Ich habe vor 20 Jahren im Montien House die Haare von Blacky vom Laken gebürstet damit die Putzfrau nicht merkt, dass ich sie im Bett hatte

Leider gibt es auch Menschen, die Hunde nicht mögen und die beschweren sich und schreiben schlechte Bewertungen und Hunde im Restaurant „geht gar nicht“!

**Bitte füttert sie nur an der Beach oder an der Straße**, sonst wartet bei eurem nächsten Urlaub vielleicht kein Hund mehr auf euch.

## FLUGPATEN



## ALLES GUTE STRUBBELCHEN

Einer meiner Lieblinge hat ein ganz tolles Heim in Österreich gefunden. **Hans-Peter**, der sich immer noch um die Wartung unserer Computer kümmert, hat sich ganz besonders gefreut, denn Strubbelchen war sein absoluter Liebling.



Das sind einige Hunde die hier auf ihren Abflug warten. Die meisten Hunde müssen über drei Monate bei uns bleiben, bis sie dann endlich abfliegen können.

Bitte helft uns für unsere nach Deutschland vermittelten Tierheimhunde Flugpaten zu finden. Auch für die vielen Hunde, die uns Tierfreunde bringen, weil sie sich in ihrem Urlaub in ihren Strandhund verliebt haben, suchen wir immer Flugpaten. Ein Transport per Cargo für einen normal großen Hund kostet etwa 900 Euro mehr als ein begleiteter Transport. Bei sehr großen Hunden kostet nur der Flug von Bangkok nach Frankfurt 54000 Baht. Bei normal großen Hunden (so um die 20 kg) kostet der Flug 35 000 Baht. Allerdings kommt bei Abholung noch eine Gebühr von etwa 150 Euro dazu.

Wir haben bisher 300 Euro für unsere aus dem Tierheim vermittelten Hunde genommen. 300 Euro kostet der Flug mit Flugpaten von Bangkok nach Frankfurt. Zu diesen Kosten



kommen 1000 Baht für den Mikrochip, 3000 Baht für den Tollwutantikörpertest, 2500 Baht für den Flug nach Bangkok, (die Hunde müssen vor Abflug dem Amtsarzt noch vorgestellt werden). Dafür brauchen wir einen Helfer in Bangkok, der den Hund dort hinbringt, sich um die Papiere kümmert und die Hunde den Flugpaten am Abflugschalter übergibt. Das „Händling“ kostet 4000 Baht. Dazu kommt noch die Flugbox. Sie kostet 7000 Baht. Alles zusammen sind das 17500 Baht (je nach Wechselkurs fast 500 Euro), die wir bei jedem Hund draufzahlen.

Wir hatten uns vorgestellt, dass wir zumindest die Kosten für die Käfige zurückbekommen könnten. Allerdings hat sich der Rücktransport mit Flugpaten als sehr kompliziert herausgestellt und es hat in den letzten Jahren nur in ganz wenigen Fällen geklappt. Wir haben mindestens noch 30 Käfige über ganz Deutschland verstreut. Der Transport mit der Post ist in Deutschland recht teuer und die Käfige müssen aufwändig verpackt werden. Einige Tierfreunde haben sich gar nicht mehr gemeldet, obwohl sie wussten, dass sie die Käfige an Martina schicken sollen. Martina hat sich bisher um die Hunde-Vermittlung in Deutschland gekümmert. Die Vermittlung mussten wir in Deutschland sowieso vorübergehend einstellen, weil dazu eine besondere Bescheinigung erforderlich ist. Martina hat sich um die Prüfung gekümmert und ist im Besitz dieses Scheines.

Aber das hilft im Moment alles gar nichts, weil wir nicht 500 Euro für einen Hundetransport ausgeben können,

Wir suchen, auch wenn wir unsere Tierheimhunde im Moment nicht zum „Sonderpreise“ abgeben können, Flugpaten für die vermittelten Tierheimhunde. Es gibt jetzt schon Tierfreunde, die bereit sind für einen Hund, den sie sich im Tierheim ausgesucht haben, die vollen Transportkosten von etwa 800 Euro zu übernehmen.



### KIERON – DU BIST SPITZE



Wir hatten wieder richtig Glück! Kieron, der schon im letzten Jahr dreimal bei seinen „Fans“ für uns gesammelt hat, war im April für 2 Wochen auf der Insel und hatte mit seiner doch recht fordernde Art mal wieder großen Erfolg.





Wir werden mit diesem Geld alle Hunde im Tierheim impfen, entwurmen, mit Ivomec gegen Räude behandeln und mit Frontline versorgen. Die letzte Impfung ist bei fast allen Hunden im Tierheim schon weit über ein Jahr her und es wird höchste Zeit dafür.

Wir haben im Moment die heiße Jahreszeit auf Samui und haben immer in dieser Jahreszeit sehr viele Ausbrüche von Staupe auf der Insel. Das Tempelteam und Daniela werden in den nächsten Tagen so viele Hunde wie möglich auch außerhalb unseres Tierheimes impfen und so versuchen weitere Ausbrüche von Staupe zu verhindern.

VIELEN DANK AN KIERON GERBIG UND AN EUCH ALLE!

Wenn ihr nach Samui kommt und etwas mitbringen möchtet: Alte Handtücher, Decken, Laken, Bettwäsche, alte Plüschtiere für die Welpen (bitte kein Plastikspielzeug, das wird leider oft zerissen und dann vielleicht verschluckt), Katzenaufzuchtsmilch, Welpenaufzuchtsmilch, Flohpuder und Floh- und Zeckenhalsbänder für Hunde können wir immer gut gebrauchen.

Bitte keine Halsbänder für Katzen!

Frontline und alle Arten von Mitteln, die man bei Hunden und Katzen gegen Flöhe und Zecken anwenden kann, sind immer herzlich willkommen.

Bei schwierigen Fällen von Räude (auch bei Welpen) hat sich ADVOCAT prima bewährt. Leider ist es sehr teuer. Falls euer Tierarzt abgelaufenes ADVOCAT hat oder ihr es günstig bekommen könnt, würden wir uns sehr freuen.

Helft uns das DRCS bekannt zu machen! Schickt den Infobrief an eure Freunde und Bekannten weiter oder berichtet in Foren über die Arbeit des DRCS.

Meldet euch bitte bei mir, wenn ihr mit Lufthansa, Condor, KLM oder AUA fliegt. Wir suchen immer Flugpaten für Hunde, die ein Heim in Deutschland gefunden haben.

Falls ihr auf Koh Samui seid und Hunde oder eine Katzen seht, die Hilfe brauchen, meldet euch bitte bei uns. 077 413 490 oder 081 893 94 43. Bitte helft den verletzten und kranken Hunden und Katzen. Bitte bleibt bei dem Tier und beruhigt es bis unser Helfer eintrifft.



Wenn ihr bei Zooplus.de oder bei Amazon.de bestellt, bekommen wir zwischen 3,5 und 8,5% von eurer Einkaufssumme auf unser Konto überwiesen. Ich würde mich freuen, wenn ihr eure Einkäufe über uns abwickeln würdet. Bitte das Logo auf der deutschen Startseite der Homepage [www.samuidog.org](http://www.samuidog.org) anklicken.

Wir bekommen jeden Monat etwa 400 Euro durch eure Einkäufe gutgeschrieben

Wir haben uns jetzt auch bei GOODIG eingetragen. GOODIG hat ähnlich wie Amazon jede Menge Geschäfte im Angebot. Schaut einfach mal rein.

Außerdem sind wir schon lange bei BILDUNGSSPENDER eingetragen.

Alle vier geben uns einen prozentualen Anteil, wenn ihr dort etwas bestellt. Welcher Anbieter der günstigste für euch ist, könnt ihr ja vielleicht mal schauen. Es gibt da sicher noch viele ähnliche Einrichtungen, aber ich denke weitere sind nicht nötig. Alle haben die gleichen Geschäfte in ihrem Angebot.



Auf Koh Samui hat durch EURE Hilfe jeder Hund und jede Katze seit über 17 Jahren die Möglichkeit kostenlos medizinisch behandelt zu werden. Für herrenlose Tiere, die auf Koh Samui nicht alleine überleben können, besteht die Möglichkeit, im Tierheim aufgenommen zu werden.

Jeden Tag können durch eure Hilfe immer noch mindestens 6 Tiere kastriert werden. In den letzten 17 Jahren wurden über 20 000 Hunde und Katzen kastriert und unzählige Impfungen und Behandlungen vorgenommen.

Wir bieten für ALLE herrenlose Hunde und Katzen kostenlose medizinische Behandlungen an. Mit Abholservice auch außerhalb der Öffnungszeiten, soweit ein Helfer zu dieser Zeit zur Verfügung steht. Hunde und Katzen, die einen thailändischen Besitzer haben erhalten alle Behandlungen kostenfrei angeboten.

Natürlich freuen wir uns immer über Spenden!

Medikamente sind in Thailand sehr preiswert und von Ausländern erwarten wir, dass sie einen kleinen Beitrag zur Behandlung ihres Hundes oder ihrer Katze leisten. Leider sind oft die hier niedergelassenen Ausländer dazu nicht bereit, sondern behaupten, dass es nicht ihr Hund ist, sondern sie ihn nur füttern. HA HA.

Natürlich mussten auch in den letzten Monaten wieder einige Hunde und Katzen im Tierheim aufgenommen werden, weil sie keinen Platz zum allein Überleben gefunden haben.



**Eine Patenschaft für einen Hund oder eine Katze kostet 25 Euro im Monat!**

Durch eure Patenschaft kann sicher gestellt werden, dass ihre Näpfe immer gut gefüllt sind. Schaut euch bitte die Hunde und Katzen auf der Homepage an. <http://www.samuidog.org/patenhunde.htm>

Die laufenden Kosten für das DRCS betragen etwa 17 000 Euro monatlich. Wenn ihr auf Koh Samui seid, kommt vorbei und schaut euch die Unterlagen an. Ihr seid herzlich dazu eingeladen.

Die Hunde und Katzen freuen sich immer über Besucher und Streicheleinheiten!

Viele Grüße  
und vielen Dank!

Brigitte und das Rescue-Team

**BANKVERBINDUNG FÜR SPENDER:**

<http://www.samuidog.org/text3.htm>



Bitte helft uns mit eurer Spende  
die Hunde und Katzen weiterhin mit  
Futter und Medizin zu versorgen

**HELFT UNS HELFEN**